

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Gemeinde Flintbek</u>		
Straße	<u>Heitmannskamp 2</u>		
PLZ, Ort	<u>24220 Flintbek</u>		
Telefon	<u>0 43 47/9 05-21</u>	Fax	<u>0 43 47/9 05-50</u>
E-Mail	<u>vergabestelle@flintbek.de</u>	Internet	<u>www.flintbek.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 34/21

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Freeweid , 24220 Flintbek

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Beschichtungsarbeiten

Umbau eines Abwasserpumpwerks Betonschacht DN 5000, Tiefe ca. 6,50 m; Beschichtung eines Abwassersammelraums – Kreissegment Länge der Zwischenwand ca. 5,0 m, max. Breite ca. 1,30 m, Tiefe 6,50 m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: Juni 2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2021
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E58171675>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am **04.05.2021** um **12:00** Uhr

Ablauf der Bindefrist am **03.06.2021**

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am **05.05.2021** um **10:00** Uhr

Ort

Bürgersaal des Rathauses der Amts- und Gemeindeverwaltung Flintbek, Heitmannskamp 2, 24220 Flintbek

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten; Hinweis: Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie werden sie gebeten, an der Eröffnung nicht persönlich anwesend zu sein. Das Submissionsergebnis wird ihnen zeitnah zur Verfügung gestellt. Sollten sie während der Submission anwesend sein, ist das Hygienekonzept für das Rathaus der Gemeinde Flintbek einzuhalten.

t) geforderte Sicherheiten

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme). Der Einbehalt gilt für den gesamten Zeitraum von 4 Jahren.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich unter der E-Mail-Adresse Vergabestelle@flintbek.de und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Abfrage von Stundenlohnarbeiten; Erklärung über Kartellabreden, Preisbindungen usw.; Erklärung zum Gesetz zur Eindämmung illegaler Betätigung im Baugewerbe; Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Vergabemindestlohnes

Sonstiger Nachweis:
Vordruck "COVID-19 Mehrkosten"

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel